



# Demokratie

## werkstatt Aktuell

Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten

Nr. 1914

Mittwoch, 07. Dezember 2022



**Was sind Neue Medien?**

**Worauf müssen wir bei der Nutzung aufpassen?**

# „Alte“ und Neue Medien

Dzunejid (8), Muhammed (9), Fabian (8), Zeynep (9), Berat (8), Belinay (8), Sara (8) und Maxi (9)



In unserem Beitrag erfahrt ihr etwas über „alte“ und „neue“ Medien, die Unterschiede und wie wir sie nutzen.

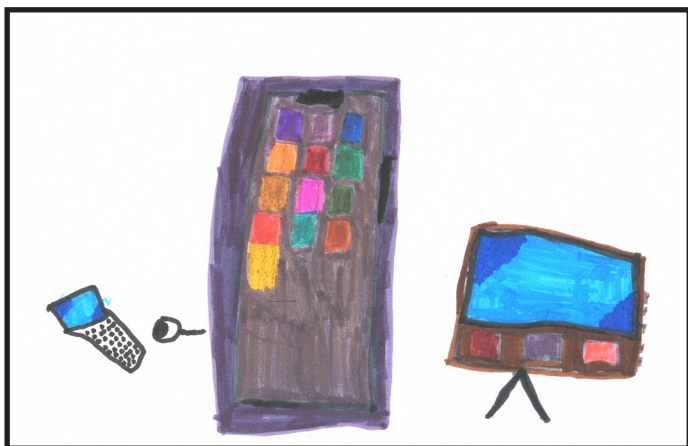
## „Alte“ Medien:

„Alte“ Medien sind Radio, Bücher, Zeitungen oder das Fernsehen. Um darin etwas zu veröffentlichen, muss man den Beruf Reporter:in haben. Reporter:innen müssen sich an Regeln und Gesetze halten. Wir selbst können nichts gestalten. Wir können hören, lesen und sehen. Am meisten verwenden wir das Fernsehen.

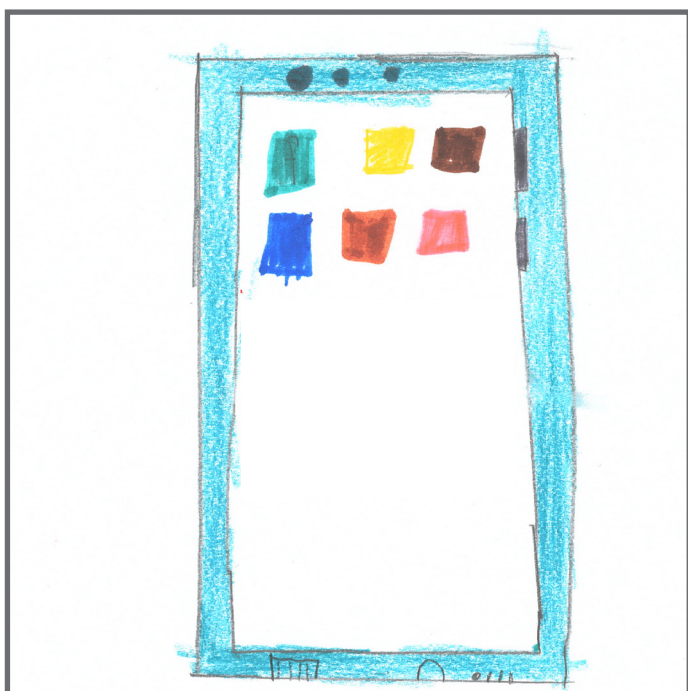
## Neue Medien:

Neue Medien sind z. B. Youtube, WhatsApp, Snapchat, Facebook oder andere soziale Medien. Dazu brauchen wir das Internet. Dort

surfen wir und nutzen z. B. auch Google. Das ist eine Suchmaschine. Wir verwenden das Internet über Smartphones oder Computer, weil Computer größer als Handys sind. Wir schauen oder hören Nachrichten im Internet, weil man dann weiß, was auf der Welt passiert. Im Internet können wir alle etwas posten, aber man darf nicht alles schreiben oder sagen, weil wir uns auch im Internet an die Gesetze halten müssen. Man muss immer fragen und nachdenken, ob das, was wir sehen, lesen oder hören, auch stimmen kann.



Früher haben wir unterschiedliche Geräte für unterschiedliche Nutzungen gebraucht! Heute ist das anders!

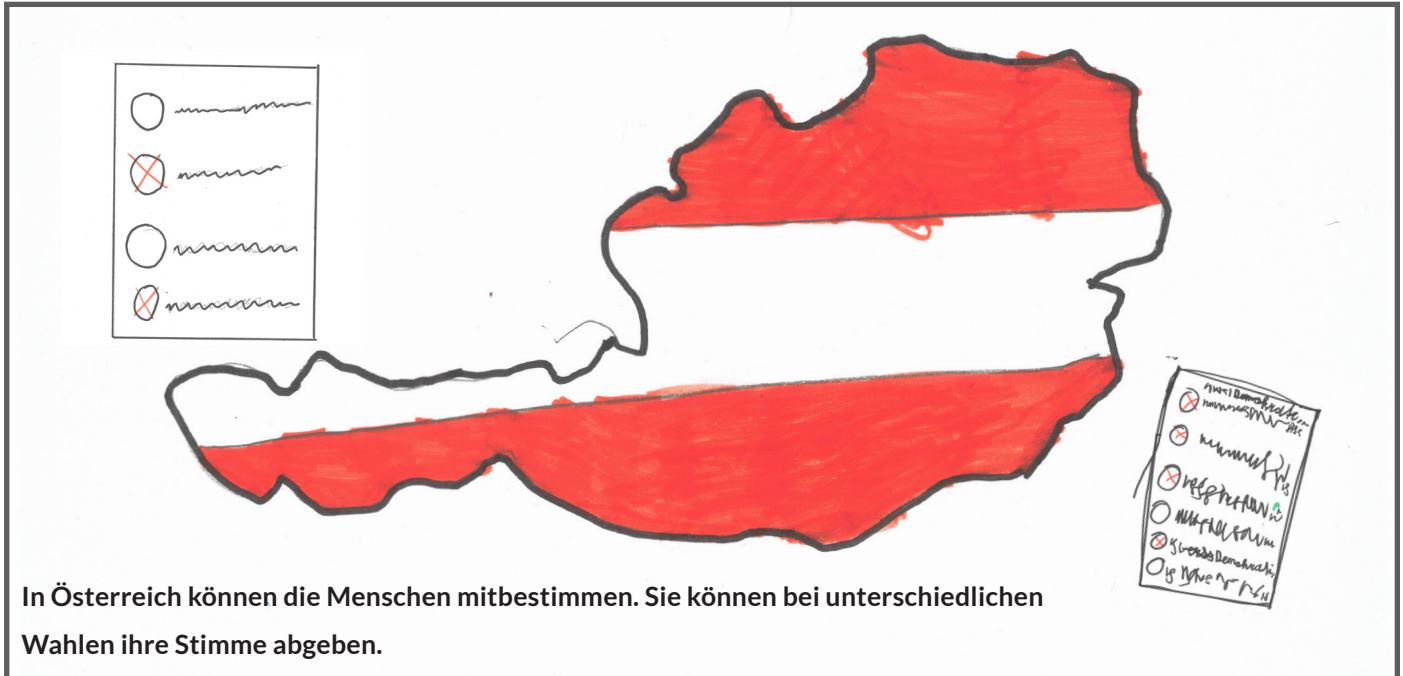


Internet nutzen wir vor allem am Smartphone oder am Computer, um Informationen zu bekommen.



# Demokratie und Neue Medien

Cemal (8), Hacer (9), Hayrunisa (8), Lukas (9), Leonis (8), Tuana (9) und Sofia (9)



**Wir haben heute viel über Demokratie gelernt und auch darüber gesprochen, wie Neue Medien die Demokratie beeinflussen.**

Demokratie bedeutet, dass wir alle mitreden dürfen. Staatsbürger:innen dürfen ab dem 16. Geburtstag wählen gehen. Wir dürfen, aber müssen nicht wählen gehen! Jede Stimme ist gleich viel wert. Das Gegenteil einer Demokratie ist eine Diktatur. In einer Diktatur dürfen nicht alle mitreden. In einer Diktatur entscheiden nur wenige Leute mit. Wir sind froh, dass wir in einer Demokratie leben und mitreden dürfen. Auch Kinder können schon mitreden. Wir reden u. a. in der Schule mit, z. B. welches Spiel wir in der Pause spielen wollen. Wir können auch mitreden, indem wir unsere Meinung sagen. Wir dürfen unterschiedliche Meinungen haben, diese sagen, aber niemanden beleidigen.

Durch Neue Medien können wir unsere Meinungen einfach teilen. Wir können auch auf Dinge aufmerksam machen, die uns wichtig sind. Uns ist der Umweltschutz wichtig. Wenn wir z. B. an einem verschmutzten Fluss vorbeikommen, können wir ein Foto davon machen. Wenn wir das Foto dann im Internet posten, können das viele Menschen sehen. Wir können im Internet darüber

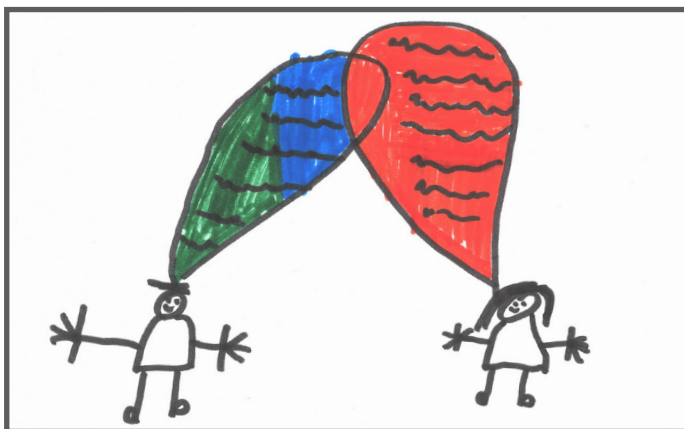


**Wir können durch Fotos auf Dinge aufmerksam machen.**

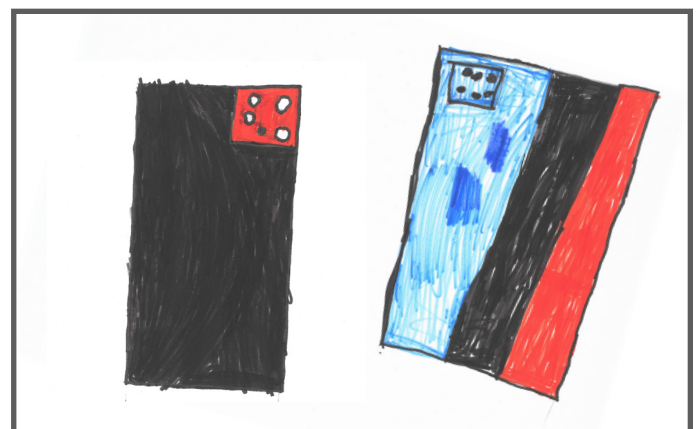
schreiben und anderen zeigen, warum es wichtig ist, den Fluss sauber zu halten. So können wir andere Menschen informieren. Wenn es viele Leute sehen, kann sich etwas ändern, z. B. wie der Schmutz entfernt wird. Wir finden es gut, dass wir durch Neue Medien einfacher mitreden können.



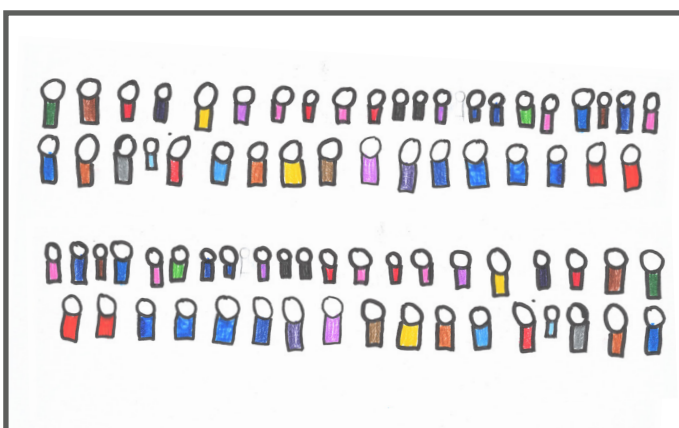
Ein paar Bilder zum Thema:



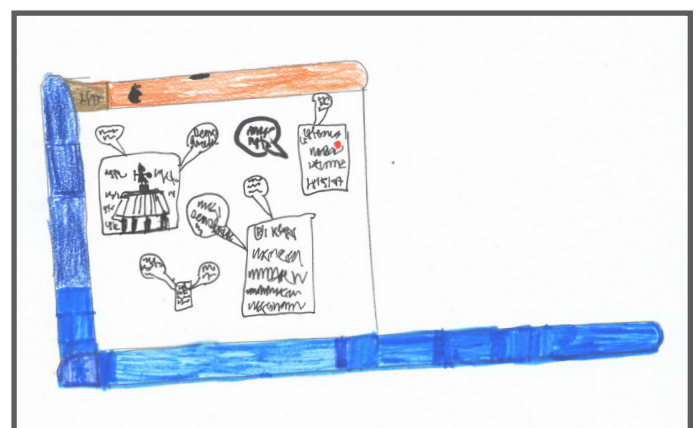
In einer Demokratie dürfen wir alle unterschiedliche Meinungen haben. Wir dürfen diese auch im Internet teilen. Wir dürfen aber niemanden damit verletzen und beleidigen.



Durch Messenger-Apps können wir uns Informationen schicken und am Laufenden bleiben. In einer Demokratie ist es wichtig, dass wir gut informiert sind.



Wir dürfen in einer Demokratie alle unterschiedlich sein und das finden wir gut!



Wir können im Internet mitbestimmen, z. B. wenn wir Petitionen unterschreiben.

# Informationen und Verantwortung

Kassim (9), Anas (8), Basma (9), Sara (9), Zahraa (9), Miljana (9) und Efe (9)



**Wir erklären euch, woher wir Informationen bekommen und worauf wir aufpassen müssen.**

Wir haben in Neuen Medien auch Verantwortung gegenüber anderen. Das heißt, wir sollen schauen, welche Informationen wir anderen weitergeben. Dazu ist es wichtig, einige Dinge zu überprüfen. Wir dürfen nur richtige Informationen weitergeben. Aber wie kann ich erkennen, ob sie richtig sind? Dafür gibt es die fünf W-Fragen. Diese beschreiben wir auf der nächsten Seite.

Wichtig ist auch, dass persönliche Daten nicht

ins Internet kommen, wie zum Beispiel Adressen oder Telefonnummern, auch mit Fotos muss man aufpassen. Es dürfen nur Bilder verwendet werden, wenn man das OK dazu hat. Alle Personen, die auf Fotos zu sehen sind, müssen zustimmen, dass das Foto auch andere sehen dürfen. Du solltest auch sichere Passwörter verwenden: Groß- und Kleinbuchstaben, Zahlen und Sonderzeichen.

## Die fünf „W-Fragen“



**WER** hat den Text im Internet geschrieben? Auf die Quelle achten!



**WANN** wurde die Internetseite das letzte Mal aktualisiert? Auf das Datum achten!



**WIE** wurde der Text geschrieben? Sind viele aufregende Wörter im Text?



**WAS** wird berichtet? Welche Themen werden beschrieben und berichten viele Medien darüber?



**WARUM** wird genau über diese Themen berichtet? Ist es gerade aktuell und wichtig? Die Informationen sollen alle bekommen können.





## Impressum

**Eigentümerin, Herausgeberin, Verlegerin, Herstellerin:**  
Parlamentsdirektion

**Grundlegende Blattrichtung:** Erziehung zum  
Demokratiebewusstsein.

**Werkstatt Neue Medien**

Die in dieser Zeitung wiedergegebenen Inhalte geben die persönliche Meinung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Workshops wieder.

Bildrechte: © Parlamentsdirektion, soweit nicht anders vermerkt.

[www.demokratiewerkstatt.at](http://www.demokratiewerkstatt.at)



Parlament  
Österreich

3B, VS Georg-Wilhelm-Pabst-Gasse,  
Georg-Wilhelm-Pabst-Gasse 2, 1100 Wien

